

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

# RS Vwgh 1997/2/19 94/13/0239

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 19.02.1997

## **Index**

001 Verwaltungsrecht allgemein  
20/01 Allgemeines bürgerliches Gesetzbuch (ABGB)  
32/02 Steuern vom Einkommen und Ertrag  
58/01 Bergrecht

## **Norm**

ABGB §1091;  
ABGB §861;  
BergG 1975 §4 Abs1 Z2;  
BergG 1975 §76 Abs1;  
BergG 1975 §77 Abs1 idF 1982/520;  
BergG 1975 §77 Abs2 idF 1982/520;  
BergG 1975 §77 Abs4 idF 1982/520;  
BergG 1975 §78 Abs1 idF 1982/520;  
GewStG §7 Z8;  
VwRallg;

## **Beachte**

Serie (erledigt im gleichen Sinn):94/13/0238 E 9. Juli 1997

## **Rechtssatz**

Aus § 76 Abs 1, § 77 Abs 1, § 77 Abs 2, § 77 Abs 4 sowie § 78 Abs 1 BergG ergibt sich, daß der Bund die im § 76 BergG bezeichneten Gewinnungsrechte und Speicherrechte der bundeseigenen Kohlenwasserstoffe (vgl § 4 Abs 1 Z 2 BergG) an entsprechend qualifizierte Personen überlassen kann. Der im § 78 Abs 1 BergG angeordnete Abschluß eines "bürgerlich-rechtlichen Vertrages" erstreckt sich seinem Inhalt nach allein auf "allgemeine Rechte und Pflichten" beim Aufsuchen und Gewinnen bzw beim Suchen und Erforschen kohlenwasserstoffführender geologischer Strukturen, nicht aber auf die Hauptsache des Vorganges, nämlich die Überlassung der im § 76 Abs 1 BergG vorgesehenen Rechte selbst. Auch die Gegenleistung für das Gewinnen der Kohlenwasserstoffe, nämlich der Förderzins, wird seit der BergG-Novelle BGBl 1982/520 nicht durch einen "bürgerlich-rechtlichen Vertrag" bestimmt.

## **Schlagworte**

Rechtsgrundsätze Allgemein Anwendbarkeit zivilrechtlicher Bestimmungen Verträge und Vereinbarungen im öffentlichen Recht VwRallg6/1

## **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:VWGH:1997:1994130239.X03

## **Im RIS seit**

11.07.2001

## **Zuletzt aktualisiert am**

09.11.2011

**Quelle:** Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>